

Mehr Schutz vor Ansteckung

Sparkasse lässt SB-Geräte mit Spezialbeschichtung überziehen

Der Griff zum Desinfektionsmittel ist in Pandemie-Zeiten längst zur Routine geworden. Dennoch bleibt manchmal ein mulmiges Gefühl - vor allem in öffentlichen Bereichen, die von vielen Menschen genutzt werden: Wer weiß schon, welche Keime am Griff des Einkaufswagens, an der Haltestange im Bus oder eben auf dem Bedienfeld am Geldautomaten haften. Die Sparkasse HRV möchte ihren Kunden bei diesem Thema ein erhöhtes Sicherheitsgefühl bieten. Vom 16. bis zum 22. März 2021 werden jeweils ab 22 Uhr alle Selbstbedienungsgeräte in den Filialen der Sparkasse HRV sukzessive mit einer antimikrobiellen Beschichtung überzogen. Für die Dauer der Anwendung ist es notwendig, die SB-Bereiche zeitweise zu sperren, denn nach der Auftragung muss die Beschichtung erst einmal aushärten, damit sie voll wirksam ist – und das dauert einige Stunden. Entsprechende Aushänge in den Filialen weisen auf die Durchführung der Beschichtung hin.

Die Beschichtung reduziert Viren und Bakterien auf Oberflächen um bis zu 99 %. Damit soll das Risiko einer Übertragung von Corona-Viren durch die Benutzung dieser Geräte weiter minimiert werden.

„Ich freue mich, dass wir als Sparkasse mit dieser Maßnahme einen weiteren Beitrag dazu leisten, unsere Kunden so gut wie möglich vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu schützen“, so Vorstandsvorsitzender Udo Zimmermann.

Bildquelle:

Copyright Deutscher Sparkassenverlag